

heul Sachrechnen Klasse 1

Beitrag von „Modal Nodes“ vom 6. Juli 2009 20:14

Zitat

Original von Panama

Klar, einer will wissen, wie viel Nils denn wohl übermorgen liest. Ist ja auch ne interessante Frage. Immerhin hat er heute 5 Seiten geschafft. Morgen schafft er nur drei..... wie viel packt er dann wohl einen Tag später?

Das Blöde ist halt nur, dass wir nicht wissen können, wie viel Nils übermorgen liest.

Auf dieser Grundlogik funktioniert Statistik und Marktforschung. Mit solchen Rechnungen werden Unternehmensentscheidungen in Millionenhöhe getroffen.

Ich finde es fast schon genial, dass ein Erstklässler aus diesem Zusammenhang eine Zeitreihe erkennt, deren weiteren Fortlauf eine Überlegung wert ist.

Was für ein Buch er liest? Auch das kann eine interessante Frage sein. Immerhin liest er eines, das mehr als 8 Seiten hat, womit z.B. Bastelanleitungen oder CD-Booklets schon mal wegfallen. Wenn er drei Tage im selben Buch liest, muss es ihm wohl gefallen; wenn er am zweiten Tag aber weniger liest als am ersten, hatte er wohl weniger Zeit usw...

Das ist deduktive Faktenbildung a la Sherlock Holmes, wer weiß was man so gemeinsam über Nils rausfinden kann.

Also, ich finde die Fragen von Melosines Kids gar nicht so doof...